

## Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben EF

Einführungsphase	
<p><u>Unterrichtsvorhaben I:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Lieder – heiße Hits eiskalt zerlegt</i></p> <p><b>Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Beschreiben und Vergleichen: subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik</li><li>• Realisieren: vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten</li><li>• Erläutern: Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen</li></ul> <p><b>Inhaltsfeld:</b> IF1 (Bedeutungen von Musik)</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen</li><li>• Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen</li></ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben II:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Steckbrieflich gesucht – musikalische Identität im Wandel der Zeit</i></p> <p><b>Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Interpretieren: musikalische Entwicklungen vor dem Hintergrund historisch-gesellschaftlicher Bedingungen</li><li>• Entwerfen und Realisieren: eigene klangliche Gestaltungen aus einer historischen Perspektive</li><li>• Beurteilen (kriteriengeleitet): Entwicklungen von Musik bezogen auf ihre historisch-gesellschaftlichen Bedingungen</li></ul> <p><b>Inhaltsfeld:</b> IF2 (Entwicklungen von Musik)</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zusammenhänge zwischen historisch-gesellschaftlichen Bedingungen und musikalischen Strukturen</li><li>• Klangvorstellungen im Zusammenhang mit Stil- und Gattungsmerkmalen</li></ul>

Unterrichtsvorhaben III:

**Thema:** *Manipulation durch Musik – Musik im Dienste der Politik*

**Kompetenzen:**

- Analysieren: musikalische Strukturen hinsichtlich musikalischer Stereotype und Klischees unter Berücksichtigung von Wirkungsabsichten
- Realisieren und Präsentieren: klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext
- Erläutern: Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen in funktionsgebundener Musik

**Inhaltsfeld:** IF3 (Verwendungen von Musik)

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen
- Bedingungen musikalischer Wahrnehmung im Zusammenhang musikalischer Stereotypen und Klischees

Unterrichtsvorhaben IV:

**Thema:** *Alter Wein in neuen Schläuchen*

**Kompetenzen:**

- Interpretieren: Analyseergebnisse vor dem Hintergrund von Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten
- Realisieren und Präsentieren: eigene klangliche Gestaltungen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten
- Beurteilen (kriteriengeleitet): Deutungen von Zusammenhängen zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen






**Inhaltsfelder:** IF1 (Bedeutungen von Musik) und IF2 (Entwicklungen von Musik)

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen

**Summe Einführungsphase: 90 Stunden**

## Konkretisierte Unterrichtsvorhaben in der Einführungsphase

GK EF 1.Quartal Thema: Lieder – heiße Hits eiskalt zerlegt		
 <p><b>Bedeutungen von Musik</b></p>	<p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen</li> <li>Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen</li> </ul>	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div data-bbox="152 687 228 761">  </div> <div data-bbox="250 687 327 761">  </div> <p><b>Rezeption</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik,</li> <li>formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten von Musik,</li> <li>analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten,</li> <li>interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund von Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten</li> </ul> <div data-bbox="152 1050 228 1123">  </div> <div data-bbox="250 1050 327 1123">  </div> <p><b>Produktion</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>entwickeln Gestaltungsideen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten,</li> <li>erfinden einfache musikalische Strukturen unter Berücksichtigung musikalischer Konventionen,</li> </ul>	<p><b>Fachliche Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Parameter der Ausdrucksmöglichkeiten des Instruments Stimme</li> <li>Übertragungsmöglichkeiten von Stimmgestaltungen auf einfache Instrumente (Xylofon, Metallofon, u.a.)</li> <li>Improvisationsformen von Stimmgestaltungen mit und ohne Sprache</li> <li>Musikalischer Gestus bestimmter Emotions-Typen, nach Parametern bestimmt</li> <li>Formen der Soloimprovisation über ein musikalisches Thema</li> <li>Improvisationsmodelle aus dem Bereich der Neuen Musik</li> <li>Psychologische Aspekte musikalischer Improvisation</li> <li>Abgrenzungen Kompositionsformen mit aleatorischen Elementen und Improvisation mit engen kompositorischen Intentionen</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</b></p> <p>Ordnungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Rhythmik: ametrische Rhythmen, metrische Rhythmen mit Taktbindungen, Taktarten</li> <li>Melodik: diatonische, pentatonische Skalen, Motiv und Motiv-Verarbeitungen</li> </ul>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kunstlied vs. Volkslied (bsp. Der Erlkönig, Der Lindenbaum)</li> <li>Popsongs (Style, Begleitpattern, etc.)</li> <li>Songwriting</li> <li>Standard-Harmonieformeln (bsp. Fourchord-Song, Pachelbel-Kanon)</li> </ul>

- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten,
- realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen,
- beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksabsichten,
- beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Zusammenhängen zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen.

- Harmonik: einfach Kadenz-Harmonik mit Grundbegriffen T, S, D; Dreiklangs-Umkehrungen
- Dynamik / Artikulation: staccato-legato, Akzente, ritardando, accelerando, Rubato

Formaspekte

- Form-Prinzipien Wiederholung, Abwandlung, Kontrast; A-B-A-Formen
- Songformen (Strophenlied, etc.)

Notationsformen

- Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern, Harmonik-Symbole, grafische Notationsformen, verbale Spielanweisungen

#### **Fachmethodische Arbeitsformen**

- Hör-Analysen musikalischer Strukturen hinsichtlich Form-Aspekte und Motiv-Verarbeitungen
- Sachkundiger Kommentar (mündlich und schriftlich) zu musikalischen Darbietungen
- Kreative Gestaltungsmethoden in Arbeitsgruppen
- Feedbackformen im Rahmen von Präsentationen
- Bewertungsmöglichkeiten kreativer Gestaltungsergebnisse






#### **Fachübergreifende Kooperationen**

- Mit dem Fach Deutsch

#### **Mögliche Formen der Leistungsbewertung**

- Bewertung von individuell angefertigten Hör-Analysen
- Bewertung eines schriftlich angefertigten Kommentars zu einer Liedkomposition
- Präsentation von eigenen Arrangements

**Konkretisierte Unterrichtsvorhaben in der Einführungsphase**

<b>GK EF 2.Quartal    Thema: Steckbrieflich gesucht – musikalische Identität im Wandel der Zeit</b>		
 <p><b>Entwicklungen von Musik</b></p>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenhänge zwischen historisch-gesellschaftlichen Bedingungen und musikalischen Strukturen</li> <li>• Klangvorstellungen mit Stil- und Gattungsmerkmalen</li> </ul>	
<p><b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</b></p>	<p><b>Inhaltliche und methodische Festlegungen</b></p>	<p><b>Individuelle Gestaltungsspielräume</b></p>
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> <p style="text-align: center;">Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren musikalische Strukturen bezogen auf historisch-gesellschaftliche Bedingungen,</li> <li>• benennen Stil- und Gattungsmerkmale von Musik unter Anwendung der Fachsprache,</li> <li>• interpretieren musikalische Entwicklungen vor dem Hintergrund historisch-gesellschaftlicher Bedingungen.</li> </ul> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> <p style="text-align: center;">Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren eigene klangliche Gestaltungen aus einer historischen Perspektive,</li> <li>• realisieren vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen unter Berücksichtigung von Klangvorstellungen in historischer Perspektive.</li> </ul>	<p><b>Fachliche Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkmale musikalischer Stilistik ( Instrumentenbesetzung, Satzstruktur, Rhythmik, Melodik, Harmonik, Dynamik)</li> <li>• Musikalische Gattungen (exemplarisch) und deren Entwicklungen</li> <li>• Kompositionstechniken (beispielsweise Mehrstimmigkeit, Polyphonie und Homophonie)</li> <li>• Kulturelle Kontexte kompositorischer Intentionen an ausgewählten Beispielen</li> <li>• Aspekte der Widerspiegelung historischer Phänomene in musikalischen Strukturen</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</b></p> <p style="margin-left: 20px;">Ordnungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rhythmik: Taktarten, Akzente, Synkopierungen, Komplementär-Rhythmik</li> <li>• Melodik: Motiv und Motiv-Verarbeitungen, Phrase, Thema</li> <li>• Dynamik / Artikulation: graduelle und fließende Abstufungen/Übergänge, Terrassen-Dynamik; staccato-legato</li> </ul> <p style="margin-left: 20px;">Formaspekte</p>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• J.S. Bach Fugen aus dem „Wohltemperierten Klavier“</li> <li>• Beethoven Sinfonie Nr.5, Sinfonie Nr.6</li> <li>• Franz Schubert ausgewählte Lieder aus den „Liederzyklen“</li> <li>• Berlioz / Liszt ausgewählte Werke der Programmmusik</li> <li>• Texte zu Hintergrund-Infos Bach / Beethoven / Schubert</li> </ul>



## Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Informationen über Musik in einen historisch-gesellschaftlichen Kontext ein,
- erläutern Zusammenhänge zwischen musikalischen Entwicklungen und deren historisch-gesellschaftlichen Bedingungen,
- erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihre historische Perspektive,
- beurteilen kriteriengeleitet Entwicklungen von Musik bezogen auf ihre historisch-gesellschaftlichen Bedingungen.

- Polyphonie, Homophonie; SHF: Exposition, Durchführung, Coda; Invention (ev. Fuge), Liedformen (Kunstlied); Orgelpunkt, Stretta

Notationsformen

- Klaviernotation, einfache Partitur, Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern

### Fachmethodische Arbeitsformen

- Formanalyse – beispielhaft sowohl als Hör-, wie auch Notentextanalyse
- Analyse von Motivverarbeitungen in einer Komposition durch visuelle Kennzeichnungen im Notentext
- Recherche von Informationen
- Methoden der Erarbeitung wissenschaftlicher Texte






### Fachübergreifende Kooperationen

- Mit dem Fach Geschichte bzgl. historischer Kontexte

### Mögliche Formen der Leistungsbewertung

- Notentext-Analyse
- Schreiben einer Kritik zu einer Komposition, die historische Kompositionsformen und Mittel aktualisiert
- Individuelle Kompositionsaufgabe
- Präsentation von Gestaltungsergebnissen
- Referate bzgl. historischer Recherchen

### Konkretisierte Unterrichtsvorhaben in der Einführungsphase

GK EF 3.Quartal Thema: Manipulation durch Musik – Musik im Dienste der Politik		
 <p><b>Verwendungen von Musik</b></p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen</li> <li>Bedingungen musikalischer Wahrnehmung im Zusammenhang musikalischer Stereotype und Klischees</li> </ul>	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik,</li> <li>analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich musikalischer Stereotype und Klischees unter Berücksichtigung von Wirkungsabsichten,</li> <li>interpretieren Analyseergebnisse bezogen auf funktionsgebundene Anforderungen und Wirkungsabsichten.</li> </ul> </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>entwickeln Gestaltungsideen in einem funktionalen Kontext unter Berücksichtigung musikalischer Stereotype und Klischees,</li> <li>erfinden einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf Wirkungsabsichten,</li> </ul> </div> </div>	<p><b>Fachliche Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Informationstheoretische Grundbegriffe zu Informationsgehalt, Redundanz-Begriff, Informationsmaß</li> <li>Musik als psycho-aktive Substanz - musikpsychologische Grundbegriffe musikalischer Wahrnehmung</li> <li>Bewusstseinszustände musikalischer Wahrnehmung</li> <li>Musikalische Stereotypen im Hinblick auf bestimmte Funktionen</li> <li>Musikalische Klischees im Kontext ihrer Verwendung</li> <li>Interkulturelle Aspekte musikalischer Wahrnehmungsformen</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</b></p> <p>Ordnungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Rhythmik: ametrische, metrische Rhythmen mit Taktbindungen, Periodenbildungen</li> <li>Melodik: diatonische, pentatonische Skalen, Dreiklangs-Melodik</li> <li>Harmonik: einfach und erweiterte Kadenz-Harmonik mit Grundbegriffen T, Tp, S, Sp, D, Dp; Dreiklangs-Umkehrungen</li> <li>Dynamik / Artikulation: graduelle und fließende Abstufungen</li> </ul>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Musik im Dritten Reich</li> <li>Musik in der DDR</li> <li>Musik im Sozialismus</li> <li>Musik als Trost (bsp. KZ-Lieder, Slave-Songs)</li> <li>Musik als Denkmal (bsp. „Ein Überlebender aus Warschau“, „Lenigrader Sinfonie“)</li> <li>Musik als Protest (bsp. flower power, rap, hip hop)</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bearbeitungen von J.S. Bachs C-Dur-Präludium (s.o.)</li> <li>Produktions-orientierte Teamarbeit zu einem Bereich der sog. Wellness-Musik</li> </ul>

- realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext.



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen in funktionsgebundener Musik,
- erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit,
- beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wirkungsabsichten.

gen/Übergänge

Formaspekte

- Symmetrie, Perioden-Systeme, offene Formen

Notationsformen

- Klavierschreibweise, Standard-Notation der Tonhöhen, Harmonik-Symbole

#### Fachmethodische Arbeitsformen

- Analyse musikalischer Strukturen hinsichtlich Form- und Parameter-Aspekte – beispielhaft sowohl als Hör-, wie auch Notentextanalyse
- Analyse von Harmonien in einer Komposition durch Kennzeichnungen mit Symbolen im Notentext
- Musik-Rezension schreiben
- Methoden der Erarbeitung wissenschaftlicher Texte
- Referate bzgl. wahrnehmungspsychologischer Sachverhalte
- Gestaltungsideen hinsichtlich funktionaler Kontexte entwickeln
- Kompositionen erarbeiten und realisieren im Zusammenhang von Gestaltungsideen
- Präsentation von Gestaltungskonzepten

#### Fachübergreifende Kooperationen






- Mit dem Fach Geschichte bzgl. historischer Kontexte

#### Mögliche Formen der Leistungsbewertung

- Bewertung von individuell angefertigten Notentext-Analysen
- Bewertung einer schriftlich angefertigten Rezension zu funktionaler Musik
- Schriftliche Erläuterung einer Gestaltungsaufgabe als Hausaufgabe
- Präsentation von Gestaltungsergebnissen



## Konkretisierte Unterrichtsvorhaben in der Einführungsphase

GK EF 4.Quartal Thema: Alter Wein in neuen Schläuchen		
 <p><b>Bedeutungen von Musik</b></p>  <p><b>Verwendung von Musik</b></p>	<p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen</li> <li>• Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen</li> </ul>	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
   <p><b>Rezeption</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik,</li> <li>• formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten von Musik,</li> <li>• analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten,</li> <li>• interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund von Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten,</li> <li>• beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik,</li> <li>• analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich musikalischer Stereotype und Klischees unter Berücksichtigung von Wirkungsabsichten,</li> <li>• interpretieren Analyseergebnisse bezogen auf funktionsgebundene Anforderungen und Wirkungsabsichten.</li> </ul>	<p><b>Fachliche Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Artikulation von Ausdrucksabsichten mit Hilfe musikalischer Zeichen und Strukturen</li> <li>• Subjektivität und Intersubjektivität der Interpretation von Musik mit künstlerischer Absicht</li> <li>• Der Begriff des „musikalischen Gestus“ als Artikulation von Deutungen musikalischer Strukturen</li> <li>• Historische, kulturelle und biografische Kontexte als Verstehens-Zugänge zu Musik</li> <li>• Kritische Analyse musikbezogener Kommentare und Interpretationen</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</b></p> <p>Ordnungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• rhythmische und melodische Muster</li> <li>• Rhythmik: ametrische Rhythmen, metrische Rhythmen mit Taktbindungen, Taktarten</li> </ul>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• J.S. Bach „Air“ / Sweetbox / Ekseption</li> <li>• Pachelbelkanon</li> <li>• Grieg Morgenstimmung</li> <li>• Parodieverfahren</li> <li>• Coverversionen aus dem Popbereich</li> <li>• Cover / Plagiat / Neuschöpfung / Doppelschöpfung</li> <li>• Musik und Markt</li> </ul>



### Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungsideen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten,
- erfinden einfache musikalische Strukturen unter Berücksichtigung musikalischer Konventionen,
- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten,
- realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten,
- entwickeln Gestaltungsideen in einem funktionalen Kontext unter Berücksichtigung musikalischer Stereotype und Klischees,
- erfinden einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf Wirkungsabsichten,
- realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext.



### Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen,
- beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksabsichten,
- beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Zusammenhängen zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen,
- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen in funktionsgebundener Musik,
- erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit,
- beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wirkungsabsichten.

- Melodik: Intervalle, diatonische Skalen, Motiv und Motiv-Varianten
- Harmonik: Kadenz-Harmonik
- Dynamik: Abstufungen und dynamische Entwicklungen; Terrassen- und Crescendo-Dynamik
- Artikulation: staccato-legato, Akzente

#### Formaspekte

- Wiederholung, Abwandlung, Kontrast; Symmetrie-Bildungen in der Musik (Perioden, Proportionen); Formtypen

#### Notationsformen

- traditionelle Notation, Partitur, Leadsheet

#### fachmethodische Arbeitsformen

- Formen der Artikulation subjektiver Eindrücke (z.B. mit Hilfe des Gestus-Begriffs, Erstellung semantischer Felder, bildnerischer Assoziationen u.ä.)
- Beschreibung musikalischer Strukturen mit Hilfe von Fachsprache
- Methoden der Hör- und Notentext-Analyse im Hinblick auf makro- und mikrostrukturelle Ausprägungen
- Notentextanalysen im Hinblick auf Besonderheiten des musikalischen Satzes sowie motivisch-thematische Verarbeitung

#### Mögliche Formen der Leistungsbewertung

- individuell angefertigte Musik-Interpretationen in Form eines Essays
- Kurzreferat
- PPP